

Wichtige Ansätze, gültig ab 1. Januar 2015

AHV/ALV

bisher: 5.15 %	Arbeitnehmerbeitrag für AHV Freigrenze für AHV-Bezüger: CHF 1'400.--/Monat
bisher: 1.1 %	Arbeitnehmerbeitrag für ALV bis Höchstgrenze CHF 10'500.- / Monat
bisher: 0.5 %	Arbeitnehmerbeitrag für ALV Solidaritätsabzug ab CHF 10'501.- / Monat

KINDERZULAGEN Kanton Zürich

bisher: CHF 200.-	Kinderzulagen pro Kind/Monat Zulage für Kinder bis zum vollendeten 12. Altersjahr
bisher: CHF 250.-	Zulage für Jugendliche in Ausbildung sofern und solange ein Ausbildungsnachweis beigebracht wird, längstens jedoch bis Zum vollendeten 25. Altersjahr Die Ausbildungszulage für über 16-jährige entfällt, wenn deren Erwerbseinkommen der Betrag von CHF 2'280.- im Monat, bzw. CHF 27'360.- im Jahr.

Kinderzulagen sind nicht AHV-/ALV, UVG-/SUVA, Krankenkassen-, BVG-pflichtig

Berufsunfallversicherung

Prämie zu Lasten Arbeitgeber

Nichtbetriebsunfallversicherung

Prämie zu Lasten Arbeitnehmer

Die Stundengrenze für die Nichtberufsunfallversicherung beträgt: 8 Stunden / Woche

bisher: ind. nach Branche	Arbeitnehmerbeitrag für SUVA-NBU
bisher:	UVG/SUVA-Höchstlohn: Fr. 10'500.-/Monat

Berufsvorsorge

bisher: Ansatz	untere BVG-Lohngrenze: CHF 21'060.-/Jahr
neu:	CHF 21'150.-/Jahr
bisher: Ansatz	Koordinationsabzug: CHF 24'570.-/Jahr
neu:	CHF 24'675.-/Jahr
bisher: individuell	obere BVG-Lohngrenze: CHF 84'240.-/Jahr
neu:	CHF 84'600.-/Jahr

Säule 3a

bisher: max. CHF 6'739.-	Säule 3a unselbständig Erwerbende
Neu: max. CHF 6'768.-	
bisher: max. CHF 33'696.-	Säule 3a selbständig Erwerbende ohne BVG 20 % des
Neu: max. CHF 33'840.-	Erwerbseinkommens